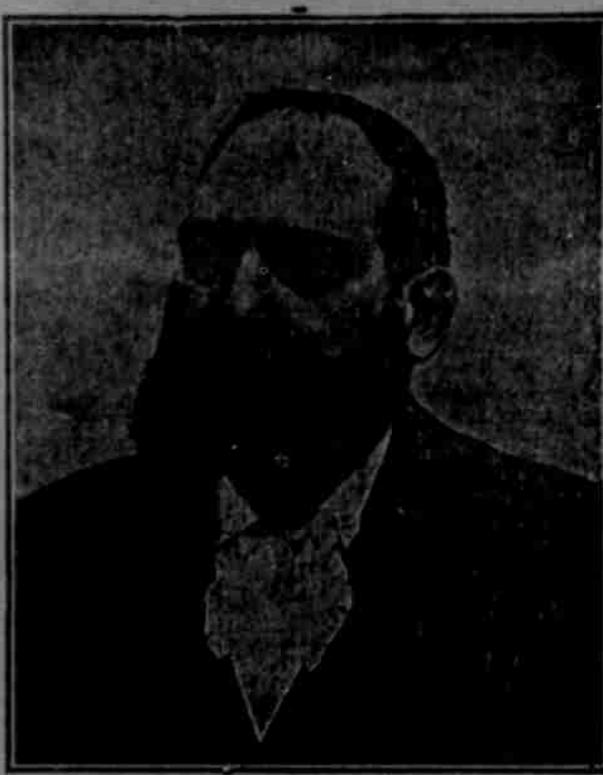


THE VICTOR.

Ge. Noble und St. Clair Str.



Ich erlaube mir meinen Freunden und Bekannten anzulehnen, daß ich unter dem Namen "The Victor" an obengenannten Platz eine in jeder Hinsicht erste Klasse Wirtschaft, eröffnet habe.

Es wird mich sehr freuen, wenn ein jeder die Beziehung respektabels Haus zu führen und an meine Geschäftsfreunde, bei lauterer Bedienung, die besten Qualitäten an importirten und einheimischen Weinen, Bier, Bier, Cigaren, Bier, etc., zu verabreichen. Es wird mir zur Ehre gereichen, Sie in meinem lebigen Sohle begrüßen zu können. Wohntagsdol.

HENRY VICTOR.

Columbia :: Halle,

Sib Delamare und McCarty Str.

Wirthschaft deutscher Art.

Ein guter Trunk und schömacher Bier haben der Hölle. Halle und Weißtätte stehen bereit, um die Haltung von Unterhaltungen und Versammlungen unter liberalen Bedingungen zur Verfügung. Jedermann herzlich eingeladen.

Ge. Peter Hammerle, Eigentümer.
Altes Telefon 6561 Roth.

Germania Halle.

37 und 39 Süd Delaware Str.

Der beliebteste und bestausgestattete Tanzsaal in der Stadt.

Hauptquartier für alle deutschen Vereine.
Club- und Versammlungszimmer zu mächtigen Preisen zu vermieten.

V. R. JOSE,

Eigentümer.

JEFFERSON HOTEL

Ecke Pennsylvania und South Str.
Neues, deutsches Gasthaus.

29 schöne, lustige Schlafzimmer. Schön Wirthschaftsräume, großes Speisezimmer. Etwa deutsche Küche. — Bier und Bier \$4.50 und aufwärts. Mahlzeiten 20c und aufwärts. Stets helles und dunkles home-Bier an Zapf. Neue Weine und Blaubeere, gute Cigaren. Um freundlichen Auftrug bittet.

M. J. Drach, Eigentümer.

Ottmar Keller,

— Galerie —

— Temple Room

217 Ost Washington Str.
Zwischen 20 und 21.

Eine schöne, geräumige Halle steht bereit, um den Leuten, Logen, Klubs und Unionen zur Verfügung.

Fred. Rasemann's Cafe

No. 23 Virginia Avenue
Neues Telefon 2071.

Heiner Bier von 9 Uhr bis 12 Uhr vormittags, und 4 bis 6 Uhr nachmittags.

Wm. Stoeffler Saloon.

202 Nord Noble Str.
Neues Telefon 2001.

EDWARD A. HARMENING,

Eigentümer

Buffet Saloon

10 Nord Delaware Str.

Neues Telefon 2258.
Doc. O'Conner und Allen McCauley,
Schankellner.

Sorgentage für Payne.

Das Budget seines Departements in dieser Woche unter Beratung.

Brand in einer Militär-Reservation. — Erbitterter Rassentum. — Präsident bei einer Erinnerungsfeier. — Giftmord durch Zucker-Werk. — Im Bahnhof gestorben.

Der Kongress in laufender Woche.

Washington, 6. März. Das Haus wird sich die Haupt-Zeit der Woche über mit Postamts-Angelegenheiten beschäftigen. Morgen ruft Abg. Overstreet, der Vorsitzende des Post-Ausschusses für Postämter und Post-Straßen, das Postamts-Budget auf und mit seiner Beratung werden jedenfalls verschiedene Tage vergehen.

Einigen Bestimmungen wird sich die Minorität energisch widersetzen und zugleich eine General-Untersuchung der Postamts-Angelegenheiten verlangen. Die Post-Beratung wird am Dienstag einem Abkommen zufolge durch private Ansprüche-Vorlagen unterbrochen.

Vor Beginn der morgigen Beratung berichtet das Post-Comite über den Hauptruf, der Auffluss bezüglich Gelendmachung des "Einflusses" von Abgeordneten zur Erzielung von Gehalts-Exzessen etc. für Postmeister verlangt.

Die Commission empfiehlt Ablehnung.

Vor der Abstimmung hierüber soll, wie verlautet, zur Abgabe von Erklärungen von beiden Seiten eine kurze Zeit bewilligt werden.

Abg. Martin von Süd-Dakota will vor Einführung der Post-Vorlage morgen um Beratung seines Antrags ersuchen, der das Handels-Departement anweist, die Gründe bezüglich der Preis-Differenzen zwischen lebendem Vieh und Schlacht-Vieh zu untersuchen.

Der Senat führt morgen mit Beratung des Marine-Budgets fort und geht dann an das Arme-Budget. Während der Woche soll versucht werden, eine Diskussion über die Nomination des Brigadiers L. Wood zum General-Major herbeizuführen; falls Zeit für Executive-Sitzungen bleibt, so soll diese Angelegenheit zur Beratung kommen.

Den Kampf zu Gunsten der Bestätigung leitet Senator Vorster, die Opposition die Senatoren Scott und Blackburn.

Am Donnerstag will Senator Verbridge einen zweiten Versuch machen, eine Anzahl der schwedenden Alaska-Vorlagen zu erledigen.

Brand in der Militär-Reservation.

Lawton, Okla., 6. März. Ein Brand, welcher in der Militär-Reservation nördlich von Fort Sill gestern Abend ausbrach, brennt heute Nacht noch immer. Soldaten und Indianer belämmern den ganzen Tag die Flammen. Alle Städte im Indianer-Territorium senden Hilfe.

Rassentum.

Guthrie, Okla., 6. März. — Gestern Abend fand in Bokosie, Okla., ein weiterer Kampf zwischen Negern und Weißen statt. Die Neger wurden aus dem Ort getrieben und etwa 20 Schüsse abgefeuert. Kürzlich waren die Neger aus Guthrie gekommen, um bei der Midland Valley Bahn, die im Indianer-Territorium gebaut wird, beschäftigt zu werden.

Im Bahnhof wagen gestorben.

Cincinnati, 6. März. Charles W. Foll aus St. Joseph, Mich., starb heute im Bett eines Pullman-Wagens in der Nähe von Somerset auf dem Queen & Crescent Schnellzugs. Als der Zug hier heute Abend eintraf, erwartete der Coroner Frau Foll am Bahnhof und veronachlaßte sie, mit der Leiche nach Michigan zu fahren. Foll suchte im Süden Genesung; als er hörte, daß keine Hoffnung sei, wollte er aus dem Süden in die Heimat zurück.

Reagim Bey kommt.

St. Louis, Mo., 6. März. Wie Alexander Konia, der eben aus Jerusalem zurückgekehrte Schweizerchef des unlängst verstorbenen Millionärs W. J. Levy mitteilt, hat Reagim Bey, der Gouverneur von Jerusalem und Palästina, versprochen, zur Ausstellung zu kommen.

Der Mord-Prozeß

Gegen James Gillespie soll am heutigen Tage beginnen.

Rising Sun, Ind., 6. März. Der Prozeß gegen James Gillespie wegen Ermordung seiner Zwillingsschwester Elisabeth im letzten November, und seine Schwester Frau Belle Seward, sowie Herrn und Frau Byron Barbour als Mithuldige, beginnt morgen hier. Man nahm an, daß anlässlich der ersten Erkundung von Captain Coles, dem Hauptanwalt der Angeklagten, eine Verzögerung stattfinden werde; jedoch bestand der in Haft befindliche J. Gillespie auf dem Beginn der Verhandlungen und wie heute Abend mitgetheilt wird, wollen sich der Anwalt und die unter Bürgschaft freien Mithuldigen J. Anstum folgen. Congress-Anwalt derer Grifith und die übrigen Vertheidiger sind heute Abend hier.

Porto Rico.

Die meutern den Matrosen.

San Juan, 6. März — Der amerit. Seehaus-Tender "Nina", dessen Matrosen kürzlich der Meuterei beschuldigt wurden, ist mit Mannschaften des Kanonenboots "Gloucester" nach Pensacola gefahren.

Die verhafteten Matrosen der "Nina" sind entlassen und verschieden wollen hier bleiben, um Captain Butler wegen ungerechtfertigter Verhaftung zu verklagen.

Die "Nina"-Matrosen, 16, waren am 8. März in Haft genommen worden, weil sie sich weigerten, das Schiff zur Reparatur nach Pensacola zu führen.

Schiffsnachrichten.

Angekommen:

New York: "Hello" von Copenhagen; "Italia" von Neapel; "Vincenzo Florio" von Genua und Neapel. Southampton: "Philadelphia" von New York.

Liverpool: "Civic" von New York.

Zu welchen absonderlichen "Ehrenämtern" ein Arzt in einer deutschen Landgemeinde herangezogen werden kann, zeigt eine Mitteilung aus München. Ein Arzt, der als Assistent an einer öffentlichen Arzneianstalt thätig war, mußte, da er sich verheirathete, das Heimathrecht für den betreffenden Ort erwerben. Nach Jahr und Tag erhielt er zu seinem größten Erstaunen die Mittheilung, daß er für die Stellvertretung bei ihm im abgelaufenen Kirchendienststelle 14 oder 17 Mart nebst etlichen Pfennigen zu entrichten hätte. Trotz alles Strebens und trotz mündlicher Vorstellung bei dem zufälligen Bezirksamte mußte der Herr Doktor zahlen; es stellte sich nämlich heraus, daß man ihm seinerzeit mit dem Heimathrecht auch das Bürgerrecht "verliehen" hatte. Der Vorzug, Bürger des betreffenden Dorfes zu sein, schloß auch gewisse ehrenamtliche Pflichten in sich ein. Im Laufe der Jahre avancierte der Arzt noch zum Vorsteher und zum Fahnenträger, zwei Aemter, welche gegen Entrichtung von je einer Mark ein anderes Gemeindemitglied versah.

Pierre, S. D., 6. März. Nach einer Depesche des Scheriffs wurde Frau D. Ode, welche das vergiftete Zuckerwerk absandte, verhaftet. Ihre Vernehmung ist auf morgen angelegt. Frel. Nelson ist noch am Leben, das Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Pierre, S. D., 6. März. Nach einer Depesche des Scheriffs wurde Frau D. Ode, welche das vergiftete Zuckerwerk absandte, verhaftet. Ihre Vernehmung ist auf morgen angelegt. Frel. Nelson ist noch am Leben, das Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.

Harrisburg, Pa., 6. März. Der Initia und Susquehanna-Fluß sind den ganzen Tag gefallen. Die Verhältnisse des Fluß-Districtes zeigen eine Besserung und ohne plötzliches Steigen des Flusses dürfte das Zuckergen wird erklären, es enthalte Gift. Frel. Nelson sagt, die Sendung komme von einer verheiratheten Frau in Boone, Iowa, eifrigst auf sie sei. Sheriff Laughlin telegraphierte der Polizei in Boone, die betreffende Frau in Haft zu nehmen, allein die Polizei weigerte sich, dies ohne einen Haftbefehl zu thun.